

S a t z u n g

der Stadt Koblenz über die Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 145 "Stadtdurchfahrt B 42" Teilabschnitt zwischen Bienhorntal und Lehrhohl (Änderungsplan Nr. 1)

Aufgrund des § 2 Abs. 1 und des § 10 des Bundesbaugesetzes - BBauG - vom 18. August 1976 (BGBl. I S. 2256/3617), geändert durch Art. 9 Nr. 1 der Vereinfachungsnovelle vom 03. Dezember 1976 (BGBl. I S. 3281) und durch Gesetz zur Beschleunigung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionsvorhaben im Städtebaurecht vom 06. Juli 1979 (BGBl. I S. 949) und des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz vom 14. Dezember 1973 (GVBl. S. 419), in den zur Zeit geltenden Fassungen, hat der Stadtrat in der öffentlichen Sitzung am 07. Juli 1983 folgende Satzung beschlossen, die mit Verfügung der Bezirksregierung vom 10. Oktober 1983, Az.: 379-06, genehmigt wurde.

§ 1

Der rechtsverbindliche Bebauungsplan Nr. 145 "Stadtdurchfahrt B 42" wird gemäß dem Änderungsplan ergänzt.

Der Änderungsplan Nr. 1 ist Bestandteil dieser Satzung.

§ 2

Von der Änderung werden die nachfolgend aufgeführten Flurstücke betroffen:

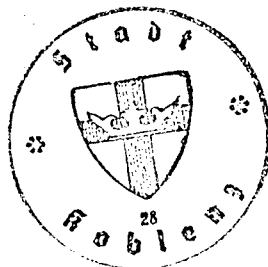
Gemarkung Pfaffendorf, Flur 7, Nrn. 259/1, 260/7 teilweise, 568/9, 569/10, 570/11, 580/9 teilweise, 581/10 teilweise und 582/11 teilweise.

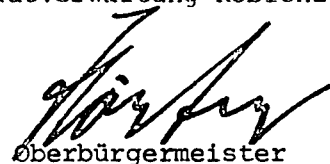
§ 3

Diese Satzung wird mit der ortsüblichen Bekanntmachung gemäß § 12 BBauG rechtsverbindlich. Gleichzeitig treten die den Festsetzungen des Bebauungsplanes entgegenstehenden örtlichen baurechtlichen Vorschriften (Ortsrechtsnormen) und festgestellten städtebaulichen Pläne außer Kraft.

Koblenz, 14. November 1983

Stadtverwaltung Koblenz




Oberbürgermeister

Die Genehmigung der Satzung wurde am 18. 11. 1983 ortsüblich bekanntgemacht.
Am gleichen Tage ist die Satzung rechtsverbindlich geworden.

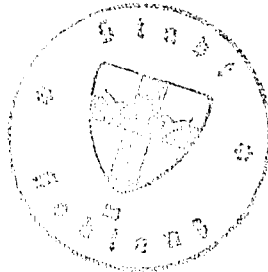
Koblenz, 07. 12. 1983

Stadtverwaltung Koblenz
In Vertretung:

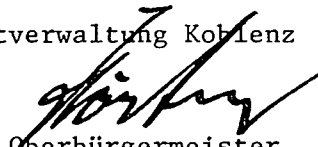

Beigeordneter

Ausgefertigt:
Koblenz, 13.01.1994

bekanntgemacht: 14.01.1994



Stadtverwaltung Koblenz


Oberbürgermeister